



FÜLLSCHEMA NUTZUNGSSCHABLONE

BAUGEBIET	GESCHOSSZAHL	
GRUNDFLÄCHENZAHL	GESCHOSSFLÄCHENZAHL	
DACHNEIGUNG (ÖB)	BAUWEISE	
1	NICHT FESTGESETZT	I
GRZ 0,4	GFZ 0,7	
26° - 45°		o E / D
2	WA	II
GRZ 0,4	GFZ 0,8	
26° - 45°		o E / D
3	WA	II
GRZ 0,4	GFZ 0,8	
26° - 45°		o
4	NICHT FESTGESETZT	II
GRZ 0,4	GFZ 0,8	
26° - 45°		o H
5	WA	II
GRZ 0,4	GFZ 1,0	
26° - 45°		a 1
6	NICHT FESTGESETZT	III
GRZ 0,4	GFZ 1,0	
26° - 45°		o E / D
7	WA	III
GRZ 0,4	GFZ 1,0	
26° - 45°		a 1
8	NICHT FESTGESETZT	III
GRZ 0,4	GFZ 1,0	
26° - 45°		g
9	WA	IV
GRZ 0,4	GFZ 1,1	
26° - 45°		o E / D
10	WA	IV
GRZ 0,4	GFZ 1,1	
26° - 45°		a 2 D / H
11	NICHT FESTGESETZT	IX
GRZ 0,4	GFZ 1,2	
26° - 45°		a 3
12	NICHT FESTGESETZT	II
GRZ 0,4	GFZ 0,8	
26° - 45°		o
13	NICHT FESTGESETZT	IV
GRZ 0,4	GFZ 1,1	
26° - 45°		o E / D

ART DER BAULICHEN NUTZUNG

WA ALLGEMEINES WOHNGEBIET (§ 4 BAUNVO) (1.1 BEB.- VORSCHR.)

MASS DER BAULICHEN NUTZUNG

GRZ GRUNDFLÄCHENZAHL
GFZ GESCHOSSFLÄCHENZAHL
II MAX. ZAHL DER VOLLGESCHOSSE (BEISPIEL)

BAUWEISE, BAUGRENZEN

o OFFENE BAUWEISE (1.2 BEB.- VORSCHRIFTEN)
E / D / H EINZEL - / DOPPELHAUS / HAUSGRUPPE
a 1 ABWEICHENDE BAUWEISE (1.2 BEB.- VORSCHRIFTEN);
o, HAUSGRUPPEN ÜBER 50m LÄNGE
a 2 ABWEICHENDE BAUWEISE (1.2 BEB.- VORSCHRIFTEN);
DOPPELHÄUSER / HAUSGRUPPEN ÜBER 50m LÄNGE
a 3 ABWEICHENDE BAUWEISE (1.2 BEB.- VORSCHRIFTEN);
EINZELHÄUSER AUCH OHNE GRENZABSTAND
g GESCHLOSSENE BAUWEISE (1.2 BEB.- VORSCHRIFTEN)
BAUGRENZE (1.4.1 BEB.- VORSCHRIFTEN)

VERKEHRSFLÄCHEN

ÖFFENTLICHE VERKEHRSFLÄCHE

GRÜNORDNUNG

PRIVATE GRÜNFLÄCHE (1.5.1 BEB.- VORSCHRIFTEN)
ÖFFENTLICHE GRÜNFLÄCHE (1.5.2 BEB.- VORSCHRIFTEN)

SONSTIGE PLANZEICHEN

o GRUNDSTÜCKSGRENZE, BESTAND
- GRENZE UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG
- GEBÄUDEBESTAND
- GEBÄUDEBESTAND VOM PLANER NACHGETRAGEN (O. GEWÄHR)
- ZUFAHRTSVERBOT (1.7 BEB.- VORSCHRIFTEN)
- BÖSCHUNG
- SICHTFLÄCHEN (1.4.3 BEB.- VORSCHRIFTEN)
- FLÄCHE FÜR VERSORGENGSANLAGEN (ELEKTIZITÄT)
- ÖB ÖRTLICHE BAUVORSCHRIFT
- GRENZE BEBAUUNGSPLAN

**GEMEINDE BÖTZINGEN
BEBAUUNGSPLAN
"NACHTWAID II, NEUAUFSTELLUNG"**

ZEICHNERISCHER TEIL M. 1:1000

FASSUNG DES SATZUNGSBESCHLUSSES VOM 06.07.2010

VERFAHRENSÜBERSICHT (§ 13a BAUGB):
AUFSTELLUNGSBESCHLUSS GEM. § 2 (1) BAUGB 22.09.2009
VORPRÜFUNG GEM. § 13a ABS. 1 NR. 2 BAUGB, 08.02. - 09.03.2010
ÖFFENTLICHE AUSLEGUNG GEM. § 3 (2) BAUGB UND 03.05. - 04.06.2010
BETEILIGUNG DER BEHÖRDEN GEM. § 4 (2) BAUGB
2. ÖFFENTLICHE AUSLEGUNG GEM. § 4a ABS. 3 BAUGB 06.07.2010
SATZUNGSBESCHLUSS GEM. § 10 BAUGB

BÖTZINGEN, DEN 06.07.2010
(SCHNECKENBURGER, BÜRGERMEISTER)

AUSFERTIGUNGSVERMERK
ES WIRD BESTÄTIGT, DASS DER INHALT DIESES BEBAUUNGSPLANES SOWIE DIE PLANUNGSRECHTLICHEN FESTSETZUNGEN UND DIE ÖRTLICHEN BAUVORSCHRIFTEN UNTER BEACHTUNG DER VORSTEHENDEN VERFAHREN MIT DEN HIERZU ERGANGENEN BESCHLÜSSEN DES GEMEINDERATES DER GEMEINDE BÖTZINGEN ÜBEREINSTIMMEN.

BÖTZINGEN, DEN 14. JUL. 2010
(SCHNECKENBURGER, BÜRGERMEISTER)

RECHTSKRÄFTIG GEM. § 10 BAUGB DURCH BEKANNTMACHUNG VOM

BÖTZINGEN, DEN 16. JUL. 2010
(SCHNECKENBURGER, BÜRGERMEISTER)

PLANVERFASSER:
PLANUNGSBÜRO DIPL.-ING. ULRICH RUPPEL
STÄDTEBAU - BAULEITPLANUNG - STRUKTURPLANUNG
EICHBERGWEG 7 - 79183 WALDKIRCH
TEL. 07881-9494 - FAX. 07881-24500 - e-mail. ruppel-plan@t-online.de

GEPRÜFT: *Leggert* DATUM: 06.07.2010

PLANGRUNDLAGE:
B-GRUND-DATEN, KOMMUNALE INFORMATIONS-
VERARBEITUNG BADEN - FRANKEN, FREIBURG
AUSZUG AUS DER FLURKARTE, DARSTELLUNG
ENTSPRICHT DEM LEGENDARTEKST. ABWEICHUNGEN
GEGENÜBER DEM GRUNDBUCH
MÖGLICH
STAND: 16.10.2009